

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax (352) 29 29-42670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

WETTBEWERBSBEKANNTMACHUNG

Dieser Wettbewerb fällt unter

- Richtlinie 2004/18/EG
- Richtlinie 2004/17/EG ("Sektoren")

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER/AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Bezeichnung: Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Niederlassung Dresden I

Postanschrift: Königsbrücker Str. 80

Ort: Dresden

Postleitzahl: 01099

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n):

Telefon: (0351) 8093 0

Zu Händen: Frau Glänzel

E-Mail: poststelle@sib-d1.smf.sachsen.de

Fax: (0351) 8093 100

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend):

Weitere Auskünfte erteilen:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Weitere Unterlagen sind erhältlich bei:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Projekte oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN) *(Wettbewerb fällt unter Richtlinie 2004/18/EG)*

- | | |
|--|---|
| <input type="radio"/> Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | <input type="radio"/> Allgemeine öffentliche Verwaltung |
| <input type="radio"/> Agentur/Behörde auf zentraler oder bundesstaatlicher Ebene | <input type="radio"/> Verteidigung |
| <input checked="" type="radio"/> Regional- oder Lokalbehörde | <input type="radio"/> Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| <input type="radio"/> Regionale oder lokale Agentur/Behörde | <input type="radio"/> Umwelt |
| <input type="radio"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts | <input checked="" type="radio"/> Wirtschaft und Finanzen |
| <input type="radio"/> Europäische Institution-Agentur oder internationale Organisation | <input type="radio"/> Gesundheit |
| <input type="radio"/> Sonstiges | <input type="radio"/> Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| | <input type="radio"/> Sozialwesen |
| | <input type="radio"/> Freizeit, Kultur und Religion |
| | <input type="radio"/> Bildung |
| | <input type="radio"/> Sonstiges |

I.3) HAUPTTÄTIGKEIT(EN) DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS *(Wettbewerb fällt unter Richtlinie 2004/17/EG - "SEKTOREN")*

- | | |
|--|---|
| <input type="radio"/> Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme | <input type="radio"/> Postdienste |
| <input type="radio"/> Strom | <input type="radio"/> Eisenbahndienste |
| <input type="radio"/> Aufsuchung und Gewinnung von Gas und Erdöl | <input type="radio"/> Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste |
| <input type="radio"/> Aufsuchung und Gewinnung von Kohle und anderen festen Brennstoffen | <input type="radio"/> Hafeneinrichtungen |
| <input type="radio"/> Wasser | <input type="radio"/> Flughafenanlagen |

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

ABSCHNITT II: GEGENSTAND DES WETTBEWERBS/BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Wettbewerbs/Projekts durch den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

II.1.2) Kurze Beschreibung

Der Wettbewerb soll die Entwicklung eines integrierten Informations- und Orientierungssystems für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen (SBG) zum Ziel haben. Konzepte, Entwürfe und Lösungsmöglichkeiten sollen vorgelegt werden um Besuchern und Gästen eine auf Objekt und Liegenschaft bezogene Wegleitung und Orientierung zu erleichtern und Informationen zu vermitteln. Stellvertretend für die neunzehn Objekte und Liegenschaften von »SBG« sollen am Beispiel von vier ausgewählten Objekten der Denkmalsituation angemessene, medienübergreifende innovative Entwurfsergebnisse für das Informationsdesign (Produkt- und Kommunikationsgestaltung) aufgezeigt werden. Für die exemplarische Bearbeitung im Wettbewerb wurden ausgewählt: Schloss und Park Pillnitz, Großer Garten Dresden, Schloss Weesenstein, Burg Mildenstein. Die Anforderung der Auslobungsunterlagen erfolgt ausschließlich elektronisch über die Internetseite: sachsen-sbg@wortbildraum.de. Durch die Teilnahme am Wettbewerb werden Inhalte, Festlegungen und Bedingungen der Auslobung vorbehaltlos anerkannt.

II.1.3) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	71200000	

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) KRITERIEN FÜR DIE AUSWAHL DER TEILNEHMER (falls zutreffend):

Jeder Teilnehmer darf nur eine Arbeit einreichen. Varianten sind nicht zugelassen. Die Aufgabe des Wettbewerbs ist in der Auslobung Teil B im Einzelnen ausführlich beschrieben. Es werden vom Teilnehmer folgende Leistungen und Unterlagen gefordert:

A) Erste Phase

Grundsätzliche Präsentation und Darstellung der Entwurfslösung des Informations- und Orientierungssystems unter folgenden Aspekten:

- Visuell-kommunikative Konzeption: Layout der unterschiedlichen Informationsebenen des Informations- und Orientierungssystems als einheitliches Konzept mit Aussagen zur strategischen Lösung der komplexen Inhalte auf den einzelnen Informationsebenen; sowie Aussagen zur inhaltlich didaktischen Gestaltungssystematik.
- Technisch-konstruktive Konzeption: Darstellung der technisch-konstruktiven Lösung des innovativen Systems mit Aussagen zu Formaten, Proportionen, Material und Technik
- Exemplarische Anwendungskonzeption: Isometrische oder perspektivische Darstellung des Informationssystems im Ensemble je nach Informationsebene und unterschiedlicher Anwendung, entsprechend den ausgewählten Objekten – im Innen- und Außenraum. Aufzeigen der Standorte für das Informationssystem am Beispiel einer exemplarischen Wettbewerbsliegenschaft: Schloss und Park Pillnitz.
- Erläuterungsbericht (entspr. Musterdatei in der Anlage): Kurz gefasste Erläuterung (max. 2 Seiten DIN A4) zu den Planungsabsichten der Verfasser und zu den Grundgedanken des Entwurfes mit Angaben über Konstruktion, Materialien und Möglichkeiten der technischen Realisierung.
- Verzeichnis der eingereichten Unterlagen
- Verfassererklärung: gemäß RPW, Anlage II auf Vordruck des Auftraggebers (2-fach) in undurchsichtigem, geschlossenem Umschlag.
- Folgende Unterlagen sind für die Zulassung zum Preisgericht zwingend (die Nichtbeachtung führt zum Ausschluss vom Wettbewerb): Zwei (2) Pläne DIN A0 Hochformat für das Preisgericht. Zwei (2) Pläne DIN A0 Hochformat für die Vorprüfung (bitte Kennzeichnen). Die Pläne sind einheitlich gerollt einzureichen. Ein Plansatz in Verkleinerung auf A3 sowie die Plandaten und Erläuterungsbericht als PDF auf CD (für Adobe Acrobat 8 kompatibel). Farbige Darstellungen sind zugelassen.

B) Zweite Phase

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

Detaillierte und ausgearbeitete Präsentation der Entwurfslösung des Informations- und Orientierungssystems in grafischer Darstellung.

- a) Für zwei der vier exemplarisch ausgewählten Objekte und Liegenschaften sollen jeweils zwei Informations- und Orientierungsaufgaben (von Ausgangspunkt bis Zielpunkt) detailliert grafisch dargestellt werden. Der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben ist unterschiedlich. Voraussichtlich sollen ein historischer Rundgang und eine zielorientierte Wegfindung (z.B. Infopunkt), aufgezeigt werden. Die Aufgaben werden mit der Einladung zur zweiten Phase genauer beschrieben.
- b) Modell des Systems: Darstellung der Informationsebenen bzw. der jeweiligen Informationsträger (auch z.B. eines aussagekräftigen Details) am Beispiel einer Aufgabenlösung mit mind. einem Designmodell im Maßstab 1:5. Kleinere Sondermaßstäbe zur Darstellung größerer Objekte sind nur unter Angabe des Maßstabs zugelassen.
- c) Erläuterungs- und Dokumentationsbericht (entspr. Musterdatei in der Anlage, max. 4 Seiten) Erläuterung der in Punkt 9.2.1 geforderten Aufgaben in Hinsicht auf eine funktionale Kommunikations- und Nutzungsanwendung. Detaillierte Erläuterung der technisch-konstruktiven Lösung des Systems mit Aussagen und Angaben zu Konstruktion, Materialien, Statik und technischen Realisierung. Detaillierte Erläuterung der visuell-kommunikativen Lösung des Systems mit Aussagen und Angaben zur inhaltlichen und visuellen Komplexität und ihrer visuell-informativen Parameter. Skizzenhafte Darstellungen sind zugelassen.
- d) Verzeichnis der eingereichten Unterlagen
- e) Verfassererklärung gemäß RPW, Anlage II auf Vordruck des Auftraggebers (2-fach) in undurchsichtigem, geschlossenem Umschlag.
- f) Folgende Unterlagen sind für die Zulassung zum Preisgericht zwingend (die Nichtbeachtung führt zum Ausschluss vom Wettbewerb): Fünf (5) Pläne DIN A0 Hochformat für das Preisgericht. Fünf (5) Pläne DIN A0 Hochformat für die Vorprüfung (bitte Kennzeichnen). Die Pläne sind einheitlich gerollt einzureichen. Ein Plansatz in Verkleinerung auf A3 sowie die Plandaten und Erläuterungsbericht als PDF auf CD (für Adobe Acrobat 8 kompatibel). Farbige Darstellungen sind zugelassen.

III.2) TEILNAHME IST EINEM BESTIMMTEN BERUFSSTAND VORBEHALTEN (falls zutreffend):

Ja Nein

Wenn ja, welchem:

Ja. Teilnahmeberechtigt sind Zusammenschlüsse aus freischaffenden Architekten (Architekt/-in, Garten- und Landschaftsarchitekt/-in, Innenarchitekt/-in) und freischaffenden Designern (Diplom Designer/-in, Diplom Designer/-in (FH), Designer mit ähnlich anerkannter Qualifizierung), gleich welcher Organisationsform (z.B. ARGE; GbR, GmbH).

Eine zusammengeschlossene Organisationsform im vorgenannten Sinne besteht, wenn sie sich aus mindestens einer natürlichen oder juristischen Person als Architekt/-in und mindestens einer natürlichen oder juristischen Person als Designer/-in zusammensetzt.

Teilnahmeberechtigt sind auch Architektenbüros mit angestellten Designern (Diplom Designer/-in, Diplom Designer/-in (FH), Designer mit ähnlich anerkannter Qualifizierung oder Designerbüros mit angestellten Architekten (Architekt/-in, Garten- und Landschaftsarchitekt/-in, Innenarchitekt/-in). Sowohl der Büroinhaber als auch der Angestellte müssen über die nachfolgend genannte berufliche Qualifikation verfügen.

Zugelassen sind natürliche und juristische Personen, die am Tage der Auslobung entsprechend der gesetzlichen Regelung ihrer Länder zur Führung dieser Berufsbezeichnung berechtigt sind und die ihren Wohn- und Geschäftssitz an einem Ort des Zulassungsbereiches haben.

Ist in dem jeweiligen Heimatstaat die Führung der Berufsbezeichnung Designer gesetzlich nicht geregelt, so ist jeder zugelassen, der über ein entsprechendes Diplom, Prüfzeugnis oder einen sonstigen anzuerkennenden Berufsnachweis als Designer verfügt.

Für Arbeitsgemeinschaften genügt zum Zeitpunkt der Bewerbung die Absichtserklärung im Falle der Auftragserteilung diese Rechtsform anzunehmen. Diese Absichtserklärung ist zum Zeitpunkt der Bewerbung der ersten Phase vorzulegen.

Jeder Wettbewerbsteilnehmer hat einen natürlichen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist. Wird kein Ansprechpartner genannt, erfolgt der Ausschluss vom Wettbewerbsverfahren!

Berater, Fachplaner, Sachverständige unterliegen nicht den Teilnahmebedingungen. Berater, Fachplaner, Sachverständige sind Personen, die überwiegend und ständig auf ihrem Spezialgebiet tätig sind und keine Planungsleistungen entsprechend der Wettbewerbsaufgabe erbringen.

Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen am Tag der Veröffentlichung der Auslobung, 20.5.2010, erfüllt sein, jeder Verfasser hat seine Teilnahmeberechtigung eigenverantwortlich zu prüfen.

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) ART DES WETTBEWERBS

Offen

Nichtoffen

Gewünschte Teilnehmerzahl

oder Mindestzahl

/ Höchstzahl

IV.2) NAMEN DER BEREITS AUSGEWÄHLTEN TEILNEHMER (bei nichtoffenem Wettbewerb)

1.	6.
2.	7.
3.	8.
4.	9.
5.	10.

IV.3) KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER PROJEKTE

- Funktionalität
- Kommunikative Qualität
- Designqualität
- Räumliche Qualität
- Innovative Qualität und Originalität
- Medienadäquate Anwendung und Umsetzung
- Wirtschaftlichkeit
- Barrierefreiheit

IV.4) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.4.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber/beim Auftraggeber (falls zutreffend):

IV.4.2) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen

Tag: (TT/MM/JJJJ)

Uhrzeit:

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Ja Nein

Wenn ja, (in Zahlen)::

Währung:

Zahlungsbedingungen und -weise:

IV.4.3) Schlusstermin für den Eingang der Projekte bzw. Anträge auf Teilnahme

Tag: 31/08/2010 (TT/MM/JJJJ)

Uhrzeit:

IV.4.4) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an die ausgewählten Bewerber (falls zutreffend):

Voraussichtlich (TT/MM/JJJJ)

IV.4.5) Sprache(n), in der (denen) Projekte oder Anträge auf Teilnahme verfasst werden können

ES CS DA DE ET EL EN FR IT LV LT HU MT NL PL PT SK SL FI SV

andere Stellen:

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

IV.5) PREISE UND PREISGERICHT

IV.5.1) Es werden Preise vergeben

Ja Nein

Wenn ja, Zahl und Wert der zu vergebenden Preise (*falls zutreffend*):

Zahl und Wert der zu vergebenden Preise: Preissumme inkl. MwSt. 19%:

Preise 1. 22.000 €

2. 17.000 €

3. 12.000 €

Ankäufe 1. 6.000 €

2. 6.000 €

IV.5.2) Angaben zu den Zahlungen an alle Teilnehmer (*falls zutreffend*):

IV.5.3) Folgeaufträge:

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an den bzw. an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Ja Nein

IV.5.4) Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend

Ja Nein

IV.5.5) Namen der ausgewählten Preisrichter (*falls zutreffend*):

1. Prof. Philipp Teufel, Professor der FH Düsseldorf	6. Dr. Christian Striefler, Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen, Dresden
2. Prof. Rayan Abdullah, Professor HGB Leipzig	7. Claudia Geck, Sächsisches Staatsministerium der Finanzen
3. Martin Fröhlich, Freier Architekt, AFF Architekten Berlin/Chemnitz	8. Dipl.-Ing. Thomas Metz, Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz
4. Prof. Cornelius Scherzer, Freier Landschaftsarchitekt	9. Frank Ortmann, Sächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
5. Elke Mühlbauer, Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Dresden	10.

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Ja Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

VI.2) SONSTIGE INFORMATIONEN (*falls zutreffend*):

a) Allgemeine Hinweise zur Einreichung der Arbeit

Als Zeitpunkt der Einlieferung gilt (bei Abgabe mit Post/Transportunternehmen):

- die auf der Empfangsbestätigung vermerkte Datums- und Zeitangabe, wenn die Arbeit/das Modell bei der angegebenen Adresse persönlich abgegeben wird,
- das auf dem Einlieferungsschein angegebene Datum unabhängig von der Uhrzeit, wenn die Arbeit/das Modell bei der Post, der Bahn oder einem anderen Transportunternehmen aufgegeben wird.

Der Teilnehmer sorgt dafür, dass er den Nachweis über die rechtzeitige Einlieferung führen kann. Da der (Datums-/Post-/Tages-) Stempel auf dem Versandgut oder der Begleitzettel ein Datum aufweisen kann, das nach dem Abgabetermin liegt, ist der Einlieferungsschein maßgebend. Einlieferungsscheine sind daher bis zum Abschluss des Verfahrens aufzubewahren und auf Anforderung vorzulegen. Zur Wahrung der Anonymität ist bei der Zusendung durch Post, Bahn oder andere Transportunternehmen als Absender die Anschrift des Auslobers zu verwenden.

Rechtzeitig bei Post oder Bahn oder anderen geeigneten Beförderungsmitteln eingelieferte Wettbewerbsarbeiten, die später als 14 Tage nach dem Einlieferungstermin eintreffen, werden zur Beurteilung zunächst nicht zugelassen. Die endgültige Entscheidung darüber trifft das Preisgericht.

b) Termine:

Der Wettbewerb wird entsprechend den Regeln für Planungswettbewerbe (RPW) bekannt gemacht. Das Rückfragenkolloquium mit Wettbewerbsteilnehmern, Preisrichtern und Sachverständigen findet am 2. Juli 2010 (11:00 Uhr, Blockhaus Dresden, Neustädter Markt, 01097 Dresden) statt.

Rückfragen zum Wettbewerb müssen bis zum 21. Juni 2010 ausschließlich per E-Mail, unter Angabe des Bezugspunktes / Gliederungspunktes der Auslobung unter folgender E-Mail Adresse eingegangen sein: sachsen-sbg@wortbildraum.de

Die Wettbewerbsarbeit in der ersten Phase muss bis 31. August 2010, 14.00 Uhr unter dem Kennwort »SBG luO System« eingegangen sein. Die Wettbewerbsarbeit in der zweiten Phase muss bis 14. Januar 2011, 14.00 Uhr unter dem Kennwort »SBG luO System«, das Modell bis zum 21. Januar 2011, 14.00 Uhr eingegangen sein.

c) Weitere Beauftragung:

Der Auslober beabsichtigt, unter Würdigung der Empfehlung des Preisgerichtes, den 1. Preisträger mit der Umsetzung und Planung des Informations- und Orientierungssystem zu beauftragen (HOAI §15, LPH 2-5). Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Preisträgers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Die Beauftragung erfolgt stufenweise in Abhängigkeit anstehender Bauaufgaben. Art und Umfang der Beauftragung müssen sicherstellen, dass die Qualität des Wettbewerbsentwurfs umgesetzt wird. Sie erstreckt sich in der Regel mindestens bis zur abgeschlossenen Ausführungsplanung.

VI.3) RECHTSBEHELFSVERFAHREN/NACHPRÜFUNGSVERFAHREN (*nur bei Wettbewerben im Zusammenhang mit Aufträgen der Sektoren*)

VI.3.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: [Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig](#)

Postanschrift: [Braustr. 2](#)

Ort: [Leipzig](#)

Postleitzahl: [04107](#)

Land: [Deutschland](#)

E-Mail:

Telefon:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend):

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

E-Mail:

Telefon:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.3.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.3.2 ODER ggf. Abschnitt VI.3.3 ausfüllen)

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.3.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sindOffizielle Bezeichnung: [Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Dresden I](#)Postanschrift: [Königsbrücker Str. 80](#)Ort: [Dresden](#)Postleitzahl: [01099](#)Land: [Deutschland](#)E-Mail: poststelle@sib/d1.smf.sachsen.deTelefon: [0351 / 8093 - 0](#)Fax: [0351 / 8093 - 100](#)

Internet-Adresse (URL):

VI.4) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:[20/05/2010 \(TT/MM/JJJJ\)](#)

Offener, zweiphasiger Realisierungswettbewerb für ein Informations- und Orientierungssystem für die Staatlichen Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

ANHANG A**SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN****I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFTE ERHÄLTlich SIND**

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN WEITERE UNTERLAGEN ERHÄLTlich SIND

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE PROJEKTE/ANTRÄGE AUF TEILNAHME ZU SENDEN SIND

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):